



## BAUSTEIN 6 KONTOÜBERZIEHUNG – ARBEITSBLATT 3

Gruppenaufgabe

A) Die Kurzgeschichte von Franziska endet mit einem Konto, das 1.200 € überzogen ist. Was hätte Franziska tun können, um diese Situation zu verhindern?

B) Schaut euch die Auflistung von Franziskas Einnahmen und Ausgaben an. Welche Empfehlungen könnt ihr Franziska geben, damit sie mit ihrem Gehalt zukünftig auskommt?



## FRANZISKAS EINNAHMEN UND AUSGABEN

Gehalt 950 €

### monatlich fixe Ausgaben

Miete inkl. Nebenkosten 300 €

Strom 30 €

private Haftpflichtversicherung 10 €

Berufsunfähigkeitsversicherung 30 €

Fahrtkosten Bus/Bahn 60 €

Telefon/ Internet 30 €

Rundfunkbeitrag 18 €

Zeitungsabo 7 €

Kontoführungsgebühren 5 €

Ratenzahlung Schlafcouch 50 €

Summe fixe Ausgaben 540 €

### veränderliche Ausgaben

Essen und Trinken 180 €

Haushalt- und Körperpflege 30 €

Kleidung und Schuhe 120 €

Freizeit und Sonstiges 80 €

Summe veränderliche Ausgaben 410 €



## Lösungsmöglichkeiten

### A) Maßnahmen, die Franziska hätte ergreifen können:

- Bei der ersten Überziehung das Problem direkt angehen. Nicht den Kopf in den Sand stecken.
- Vor einem Ratenkauf prüfen, ob die monatlichen Raten zu schaffen sind.
- Ausgaben notieren und das Monatsbudget planen (Stichwort Haushaltsbuch).
- Professionellen Rat suchen

### B) Empfehlungen für die Budgetplanung

- Kurzfristige Einsparmöglichkeiten sind nur bei den veränderlichen Ausgaben zu tätigen. Bei den fixen Kosten handelt es sich um (langfristige) Verträge, die nicht spontan zu lösen sind.
- Betrag für veränderliche Ausgaben ermitteln (Einkommen abzüglich fixe Ausgaben = Budget für veränderliche Ausgaben). Nur dieser Betrag steht für Essen, Trinken, Haushalt, Freizeit usw. zur Verfügung steht.
- Direkte Einsparmöglichkeiten bestehen bei Kleidung und Freizeit. Diese Ausgaben hatte Franziska sehr spontan und unreflektiert getätigt.
- Im Bereich der fixen Kosten besteht Einsparpotential bei
  - der Haftpflichtversicherung – ist wichtig, aber zu teuer,
  - den Fahrtkosten – prüfen ob das Ticket zwingend nötig ist, ggf. auf das Fahrrad umsteigen,
  - Kontoführungsgebühren – manche Bank bieten kostenlose Konten,
  - Zeitungsabo – kündigen.